



BIOSTAR® Bedienungsanleitung
ALIGNER

Abb. 1.

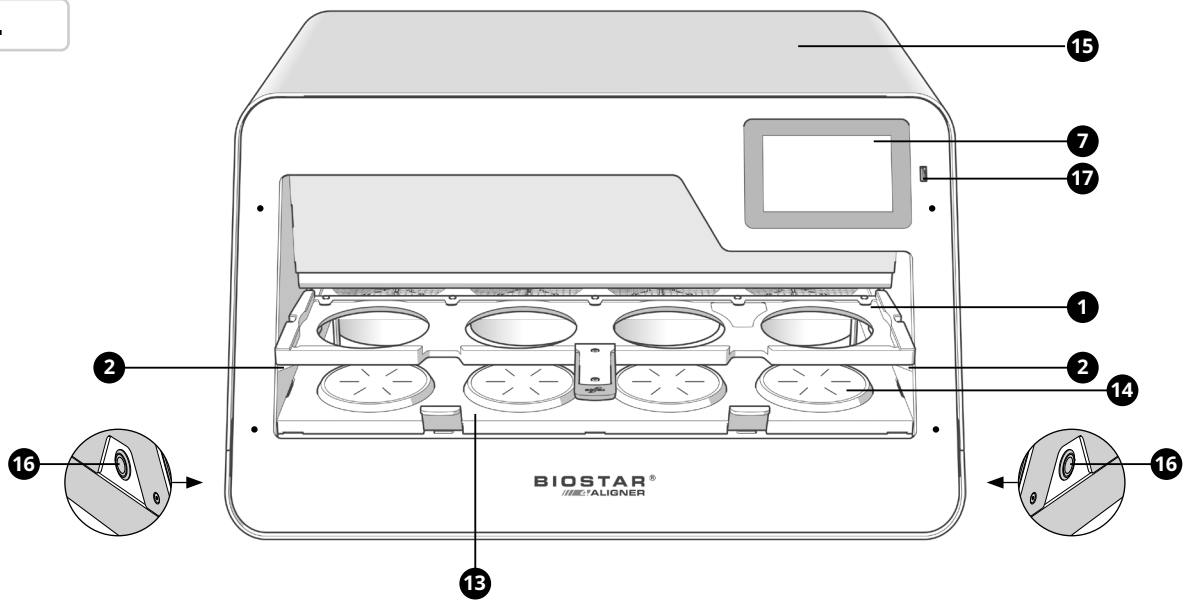


Abb. 2.

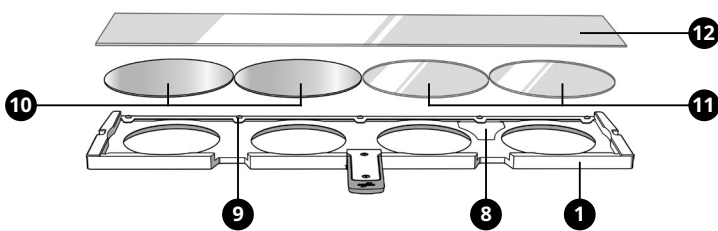
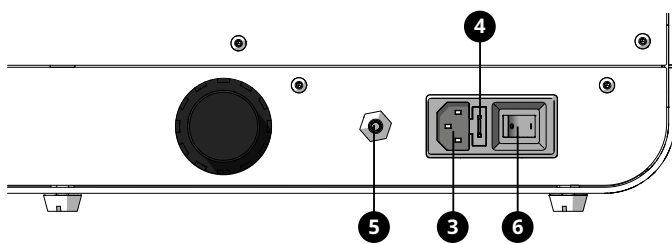


Abb. 3.



| POS | BEZEICHNUNG |
|-----|---------------------------------|
| 1 | Folienträger |
| 2 | Auflage Folienträger |
| 3 | Netzstecker |
| 4 | Sicherung |
| 5 | Anschluss Luftschlauch |
| 6 | EIN-/Ausschalter |
| 7 | Display |
| 8 | Kontrasthintergrund für Barcode |
| 9 | Klammern für Folien |
| 10 | Platzhalter |
| 11 | Runde Folien |
| 12 | Strip |
| 13 | Modellträger |
| 14 | Modellstützplatte |
| 15 | Gehäuseoberseite |
| 16 | Sicherheitstaster |
| 17 | Anschluss USB |

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme und dem Anschluss des Gerätes die Bedienungsanleitung sowie diese wichtigen Hinweise aufmerksam durch und stellen Sie sicher, dass alle Voraussetzungen erfüllt sind.

- Prüfen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme auf Beschädigungen. Sollte ein Schaden vorliegen, darf es nicht in Betrieb genommen werden.
- Das eingeschaltete Gerät immer beaufsichtigen.
- Wir empfehlen die Verwendung der originalen SCHEU-DENTAL Folien als Strip der Größe 114 x 499 mm. Optional können ebenfalls runde Folien mit einem Durchmesser von 125 mm verwendet werden.
- Kindern keinen Zugang zum Gerät gewähren.
- Zum Schutz vor elektrischem Schlag darf dieses Gerät nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen.
- Strahler erreichen hohe Temperaturen.
- Nicht in der Nähe von leichtentzündlichen Materialien benutzen.
- Die Handhabung darf ausschließlich an den dafür vorgesehenen Griffen erfolgen, da sonst eine Verbrennungsgefahr besteht.
- Das Gerät darf nur im abgekühlten Zustand transportiert werden.
- Beim Transport des Geräts ist darauf zu achten, dass das Gerät mit zwei Personen von unten gefasst getragen wird. Das Gerät darf grundsätzlich nicht mit Gewichten belastet werden.
- Das Gerät darf nur von **einer Person** bedient werden!
- Der sichere Betrieb des Gerätes kann nur bei der Verwendung von originalen SCHEU-DENTAL-Folien und -Ersatzteilen sichergestellt werden.
- Servicearbeiten sind immer von durch SCHEU-DENTAL qualifizierten Servicetechnikern bzw. im Hause SCHEU-DENTAL auszuführen. Ein Umbauen oder Verändern des Gerätes beeinträchtigt die Produktsicherheit und führt zum Erlöschen von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen.
- Öffnen Sie das Gerät niemals eigenmächtig. Achtung: Verletzungsgefahr!
- Führen Sie Reparaturen nie selbst aus, ohne eine Fachkraft zu konsultieren oder den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung zu folgen!

Ergreifen Sie bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen, um eine Überlastung, Überhitzung oder potenzielle Schäden an Ihrer elektrischen Anlage zu vermeiden:

- Prüfen der Stromversorgung: Stellen Sie sicher, dass die vorhandene elektrische Anlage den Anforderungen dieses Gerätes entspricht. Konsultieren Sie im Zweifel eine Elektrofachkraft.
- Überlastung der Stromversorgung vermeiden: Betreiben Sie nicht mehrere Geräte mit hoher Leistungsaufnahme wie dieses am selben Stromkreis, um ein Auslösen der Sicherung oder Schäden an Ihrer elektrischen Anlage zu vermeiden.
- Eine geeignete Stromquelle verwenden: Schließen Sie dieses Gerät nur an eine kompatible Stromquelle mit der entsprechenden Spannung und Stromstärke an.

Die Installation der Netzversorgung zum Anschluss unserer Geräte muss nach den internationalen Vorschriften und den daraus abgeleiteten Bestimmungen erfolgen. Unsere Geräte sind nach VDE-Schutzklasse I gebaut und müssen an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden.

Installation

Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Strom- und Luftanschlüsse. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Druckluftversorgung eine Wartungseinheit hat, frei von Ölrückständen und Feuchtigkeit ist, einen Arbeitsdruck von mindestens 4,0 bar, einen Druckbehälter von mindestens 12 l und eine Kompressorleistung von 140 l/min aufweist. Das Gerät kann mit 230 V, 115 V und 100 V Wechselstrom bei 50 oder 60 Hz betrieben werden. Die maximale Leistungsaufnahme beträgt 1450 W. An eine Steckdose mit mindestens 16 A anschließen, an die kein weiteres Gerät angeschlossen ist.

1. Aufstellung des Gerätes

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, tragfähige Fläche. Die Nähe zu Dampfstrahl- und Sandstrahlgeräten sowie Aufstellorte mit hoher Gips- oder Staubbelastung sollten aufgrund möglicher Verschmutzung vermieden werden. Das Gerät nicht direkt mit der Rückseite an einer Wand aufstellen, damit die warme Abluft zirkulieren kann und die Druckluftzuführung nicht abgeknickt wird. Das Gerät darf nicht im Durchzug oder direkt unter einer Klimaanlage stehen, da hierdurch die Regelung der Heizungssteuerung irritiert wird. Der Folienträger **1** muss auf den Halteschienen **2** ruhen, wenn er nicht verwendet wird.

2. Netzanschluss

Schließen Sie den BIOSTAR® 4-Aligner an die Stromversorgung an, indem Sie das beiliegende Netzkabel mit der Netzsteckdose **3** auf der Geräte rückseite verbinden. In der Netzsteckdose befindet sich eine Gerätesicherung, die die Elektronik vor Überspannung schützt. Zum Austausch der Sicherungen ziehen Sie mit Hilfe eines kleinen Schraubenziehers die Schublade aus der Netzsteckdose **3**, um das Sicherungsfach **4** zu entnehmen. Das Sicherungsfach enthält eine Ersatzsicherung. Es wird eine Sicherung des Typs **T15A (REF 3030.935)** verwendet.

3. Druckluftanschluss

Ein 20 bar Luftschlauch mit Filterelement **5** wird mit dem Gerät verbunden. Verbinden Sie den BIOSTAR® 4-Aligner über den mitgelieferten Luftschlauch (DN 7,2/6 mm Schlauchinnendurchmesser) mit Ihrer Druckluftversorgung. Der Betriebsdruck für das Gerät ist werksseitig auf 4,0 bar/58 psi eingestellt. Der Druck wird laufend auf dem Display angezeigt.

4. Einschalten

Das Gerät wird mit dem Ein-/Ausschalter **6** auf der Rückseite in Betrieb genommen. Es zeigt für ca. 10 Sek. das SCHEU-Logo, über dem Logo die aktuelle Firmware-Version an und anschließend den Startdialog zur Verwendung des Gerätes.

5. Erste Einstellungen

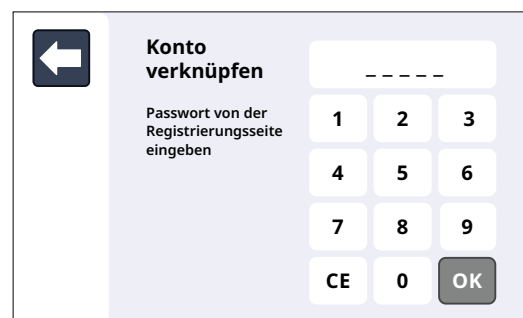
Nach dem ersten Einschalten des Gerätes können Sprache, Datumsformat, Zeitformat, Geräteregistrierung/ Kontoverknüpfung (siehe Punkt 6), Druckeinheit, Temperatureinheit und Bildschirmkontrast an die persönlichen Anforderungen angepasst werden. Diese Einstellungen können auch später über das Menü **EINSTELLUNGEN** (⚙️) aufgerufen und verändert werden.



6. Das Gerät mit dem SCHEU-DENTAL Konto verbinden

Um den BIOSTAR® 4-Aligner zu verwenden, müssen Sie das Gerät vorab registrieren. Folgen Sie dazu den Anweisungen der Displayanzeige. Nach der Registrierung können Sie das Gerät mithilfe der eindeutigen Geräte-ID mit Ihrem Konto verbinden.

Nun können Sie die erforderlichen Eingaben für die Registrierung vornehmen. Anschließend wird auf der Webseite ein fünfstelliges Passwort angezeigt. Dieses Passwort muss manuell am Gerät eingegeben und das Gerät neugestartet werden. Anschließend ist das Gerät einsatzbereit. Wenden Sie sich bei Problemen mit der Onlineaktivierung bitte an SCHEU-DENTAL.



Das Gerät verwenden

In den folgenden Absätzen wird die Verwendung eines Strips oder optional einer runden Folie von SCHEU-DENTAL (Ø 125 mm) beschrieben. Beachten Sie bitte, dass der BIOSTAR® 4-Aligner für die Verarbeitung der Strips konzipiert wurde und die effektivste Verarbeitung darstellt. Runde Folien von SCHEU-DENTAL können ebenfalls verwendet werden.

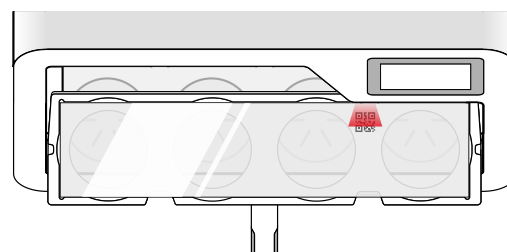
SCHEU-DENTAL Strips

1a. Verwendung von SCHEU-DENTAL Strips

Die Strips müssen vom Gerät gescannt werden, um die Heiz- und Kühlparameter zu laden. Legen Sie die Folie zunächst mit dem DataMatrix-Code über dem weißen Aufkleber **8** und unter alle fünf Klemmen **9** in den Folienträger **1**. Führen Sie dann den Folienträger so ein, dass der Scanner den Barcode auf der Folie liest. Es ertönt ein Piepton und die Heiz- und Kühlzeiten werden in die Anzeige **7** geladen.

Alle vier Strahlerpositionen sind aktiv. Zum Deaktivieren einzelner Strahler wählen Sie die Positionsnummer des jeweiligen Strahlers durch Antippen aus.

Die Folie unter den Scanner legen



Runde Folie (∅ 125 mm)

1b. Verarbeitung runder SCHEU-DENTAL Folien

Es gibt **3 Möglichkeiten**, die Parameter einer runden Folie zu laden:

- Legen Sie die runde SCHEU-DENTAL Folie unter den Scanner ein.
- Geben Sie die 4-stellige REF-Nummer für SCHEU-DENTAL Folien ein. Hierzu muss die runde Folie markiert sein.
- Geben Sie die Heiz- und Kühlparameter manuell ein.

Nach der Eingabe sind alle Strahlerpositionen aktiv. Auch hier haben Sie die Möglichkeit einzelne Strahler zu deaktivieren indem Sie die jeweilige Strahlerposition antippen.

Bitte beachten Sie:

Sollten Strahlerpositionen abgewählt sein, müssen Sie mit Platzhalterfolien arbeiten und die abgewählten Positionen mit Folien im Folienträger belegen. Nutzen Sie hierfür zum Beispiel die mitgelieferte DURAN® 1,0 mm Folie.

2. Beheizen

Der Heizvorgang startet automatisch, wenn der Folienträger vollständig in das Gerät geschoben wird. Akustische Signale zeigen das Ende des Heizvorgangs an (+5 Sek. bis 0 Sek. = Pieptöne; wird in dieser Zeit bereits der Tiefziehvorgang durch die Sicherheitstasten ausgelöst, ist es möglich, dass eine Fehlermeldung erscheint. Diese bitte mit "Weiter" bestätigen.). Wenn bis 5 Sekunden nach dem Ende des Heizvorgangs keine Weiterverarbeitung erfolgt, wird der Vorgang abgebrochen, da die Folie für eine gute Abformung zu stark abgekühlt ist.

3. Modellvorbereitung

Die Modelle müssen vor Ende des Heizvorgangs auf den Modellstützplatten **14** des Modellträgers auf den aktiven Strahlerpositionen möglichst mittig platziert werden. Sobald die Anzeige bestätigt, dass der Heizvorgang abgeschlossen ist, schieben Sie den Modellträger vorsichtig bis zum Endanschlag **13** zurück, damit die Modelle auf der Modellstützplatte nicht verrutschen.

4. Druckkammern absenken

Mithilfe des rechten und linken Sicherheitstasters werden die Druckkammern automatisch abgesenkt. Wenn die entsprechende Anweisung angezeigt wird, drücken und halten Sie gleichzeitig die beiden Sicherheitstaster **16** an den Geräteseiten. Wenn die Druckkammern abgesenkt sind und die Anzeige das bestätigt, können die Sicherheitstaster losgelassen werden.

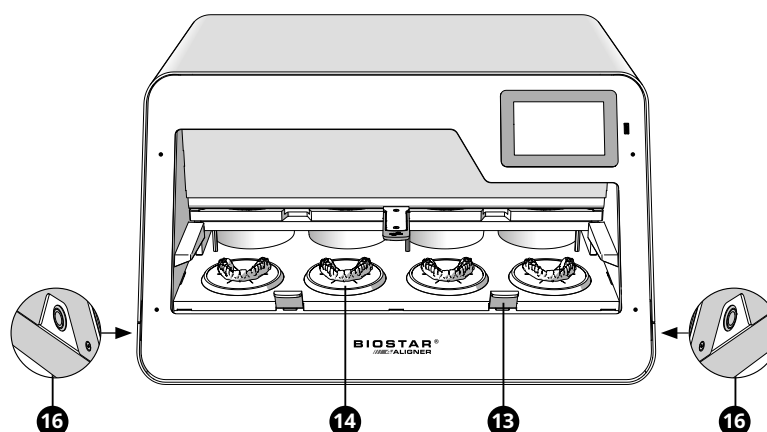
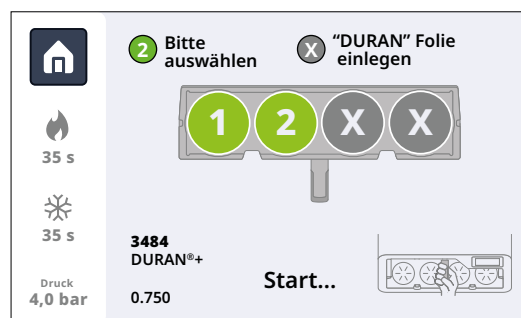
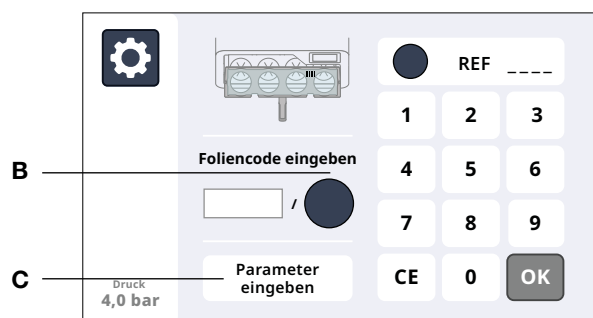
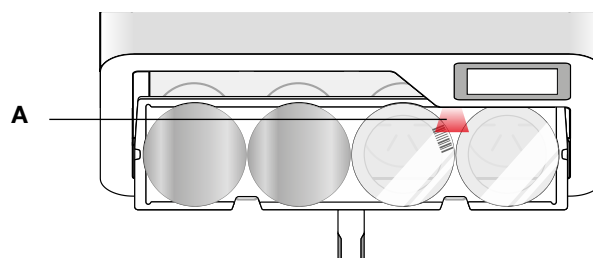
5. Belüften, abkühlen und entlüften

Die Druckkammern werden nach dem Absenken automatisch mit Druckluft befüllt. Die Abkühlzeit beginnt mit einem Countdown in der Anzeige. Nach Abschluss der Abkühlung werden die Druckkammern entlüftet. Warten Sie, bis die Druckkammern nach oben gefahren sind.

6. Folie und Modelle herausnehmen

Ziehen Sie den Modellträger **13** an den Griffen heraus und entnehmen Sie die Modelle mit der Folie vom Folienträger. Das Gerät ist jetzt bereit für den nächsten Tiefziehvorgang.

Die Folie unter den Scanner legen



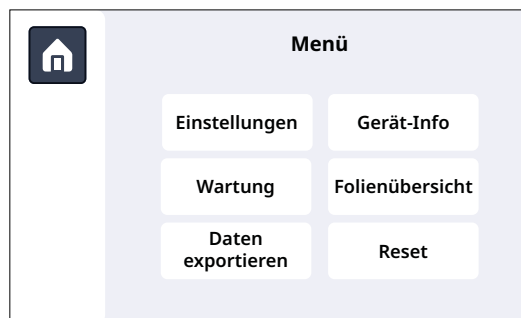
Geräteeinstellungen

Einstellungen im Menü

Das Einstellungsmenü in der Anzeige wird durch Drücken des Einstellungssymbols aufgerufen. In diesem Menü können viele Geräteeinstellungen geändert werden.

Einstellungen

Diese Einstellungen beinhalten Sprache, Datum, Zeit, Druck, Temperatur und Helligkeit. Sie wurden bereits während der Installation konfiguriert.



Gerät-Info

In der Gerät-Info finden Sie Informationen zur Kontoverknüpfung, Firmware-Updates und Zertifikate des Gerätes.

1. Konto verknüpfen:

Hier können Sie Ihr registriertes und mit dem SCHEU-DENTAL Konto verknüpftes Gerät abmelden.

2. Firmware-Update:



BIOSTAR® 4-Aligner

Wichtige Hinweise zur Installation/ zum Firmware-Update

1. Geräteregistrierung

Bitte stellen Sie sicher, dass der BIOSTAR® 4-Aligner vor Durchführung des Firmware-Updates auf unserer Webseite registriert wurde (www.scheu-dental.com/geraeteregistrierung). Dies ist notwendig, um die reibungslose Nutzung des Gerätes zu gewährleisten.

2. Verwendung geeigneter USB-Sticks

Bitte nutzen Sie ausschließlich flache USB-Sticks (s. Abb. 1), da andere USB-Stick-Formate keinen sicheren Kontakt gewährleisten, was das Update beeinträchtigen oder dazu führen kann, dass das Gerät die Update-Datei nicht zur Installation erkennt.



Abb. 1:
Beispiel eines flachen USB-Sticks.

3. Download und Vorbereitung des Updates

- Laden Sie das Firmware-Update auf der Produktseite des BIOSTAR® 4-Aligners unter www.scheu-dental.com herunter. Entpacken Sie die Datei und übertragen Sie die enthaltenen Daten auf den USB-Stick.
- Nach dem Kopieren finden Sie auf dem USB-Stick das Verzeichnis „MOS“, das die erforderliche Update-Datei enthält.

4. Installation des Updates

- Stecken Sie den USB-Stick in den BIOSTAR® 4-Aligner.
- Um das Update zu installieren, navigieren Sie im Gerätemenü zu folgendem Pfad: Einstellungen (⚙️) » Gerät-Info » Firmware-Update » Update auswählen » Installieren
- Das Update startet und wird installiert. Der Vorgang kann 20 Minuten oder länger dauern. Bitte entfernen Sie den USB-Stick nicht, bevor das Update vollständig abgeschlossen ist.
- Sobald das Update erfolgreich abgeschlossen wurde, erscheint eine Meldung auf dem Display des Geräts.
- Starten Sie das Gerät anschließend neu, um das Firmware-Update zu aktivieren.

Sollte sich der Bildschirm nach Installieren des Firmware-Updates schwarz färben, wenden Sie sich bitte bei SCHEU-DENTAL

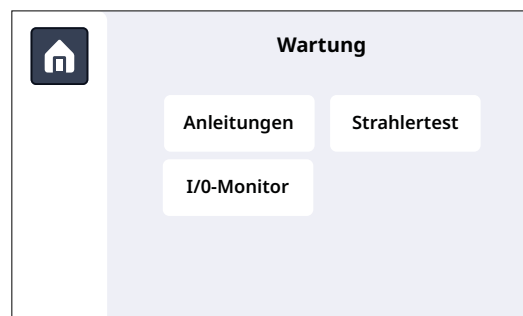
3. Zertifikate:

Scannen Sie den abgebildeten QR-Code ein, um die aktuellen Zertifikate des BIOSTAR® 4-Aligners einzusehen.

Wartung

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS: Vor jeglichen Wartungsarbeiten muss das Gerät vollständig **ausgeschaltet** und von der Stromversorgung **getrennt** werden. Andernfalls kann es zu schweren Verletzungen, Stromschlag oder Beschädigung des Gerätes kommen.

1. Anleitungen: Scannen Sie den abgebildeten QR-Code ein, der Sie zur Produktseite des BIOSTAR® 4-Aligners führt. Hier finden Sie die detaillierten Wartungsanleitungen.
2. Strahlertest: Folgen Sie den Anweisungen der Displayanzeige, um die Strahlerfunktion zu testen. **Starten Sie nach erfolgter Prüfung das Gerät neu.**
3. I/O-Monitor: Hier erhalten Sie eine Kontrollansicht aller aktuellen Statuswerte und können die Funktionen der Sensoren testen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit die Leistung der Strahler einzusehen, den Lüfter, die LED-Anzeige der Sicherheitstaster sowie den Signalgeber zu testen.



Folienübersicht

Hier sind die kompatiblen Folien von SCHEU-DENTAL für den BIOSTAR® 4-Aligner aufgelistet.

Daten exportieren

Jedes erfolgreiche Tiefziehverfahren wird im Gerät protokolliert. Folgende wesentliche Daten werden gespeichert: Datum, Uhrzeit, Mode, Folientyp, eindeutige Folien-ID, Heiz- und Abkühlzeit. Um die Protokolldaten auf einen USB-Stick zu exportieren, stecken Sie einen **formatierten** USB-Stick in den Anschluss **17** neben der Anzeige und folgen den Menüschritten. **Starten Sie anschließend das Gerät neu.**

Reset

In diesem Menü können Sie die oben genannten Geräteeinstellungen zurücksetzen und das Gerät vom SCHEU-DENTAL Konto trennen.

Fehlercodes

| Error | Beschreibung | Mögliche Ursache | Lösung |
|------------------|--|--|--|
| Error 001 | Druck zu niedrig | 1. Der Kompressor ist ausgeschaltet. 2. Der Ausgangsdruck des Kompressors ist zu niedrig eingestellt. | 1. Schalten Sie den Kompressor ein. 2. Erhöhen Sie den Druck im Versorgungsnetz auf mindestens 4,0 bar/58 psi und achten Sie auf eine Zuleitung mit 6 mm Durchmesser. 140 l/min sollten gewährleistet sein! |
| Error 002 | Strahler (X) ist/sind nicht in Betrieb. Sie können das Gerät ohne die Position der defekten Strahler weiter bedienen. | 1. Defekte Strahler (X) 2. Nicht bestandener Strahlertest | 1. Führen Sie den Strahlertest im Menü "Wartung" durch und tauschen Sie ggf. den Strahler aus ggf. funktioniert das Thermoelement nicht (Sichtprüfung Strahler). 2. Führen Sie den Strahlertest im Wartungsmenü erneut durch. Führen Sie eine Sichtprüfung durch, um festzustellen, ob der Strahlertest stimmt. |
| Error 003 | Der Vorgang wird durch Drücken der STOP-Taste abgebrochen. | Die STOP-Taste wurde vom Benutzer gedrückt. | Die STOP-Taste wurde aus einem bestimmten Grund von Ihnen gedrückt. Starten Sie den Vorgang erneut. |
| Error 004 | Der Vorgang Modellstützplatte zurückschieben, wurde zu früh realisiert | Modellträgerplatte wurde zu früh (vor Ablauf der Heizzeit / vor den 5 sek.) nach hinten geschoben. | Achten Sie auf den richtigen Zeitpunkt zum Verschieben der Modellstützplatte. |
| Error 005 | Vorgang abgebrochen, weil die Endposition (unten) der Traverse (Druckkammerposition) nicht erreicht werden konnte. | 1. Ein Hindernis ist vorhanden, der Sensor schaltet nicht frei. Modelle verrutscht? 2. Sicherheitstasten werden nicht lange genug gedrückt. | 1. Räumen Sie den Weg für die Traverse (Druckkammern) frei. 2. Halten Sie die Sicherheitstasten gedrückt, bis die Meldung "Tasten loslassen" angezeigt wird. |
| Error 006 | Zeitüberschreitung | 1. Die Modellstützplatten wurden nicht früh genug aus der vorderen Position nach hinten bewegt. 2. Nach Erreichen der hinteren Modellstützplattenposition wurden die Sicherheitstasten nicht früh genug zum Absenken der Traverse (Druckkammern) gedrückt. 3. Ein Hindernis verhindert, dass die Modellstützplatten die Endposition erreichen. | 1. Das Folienmaterial ist zu stark abkühlt. Die Qualität der Abformung wurde nicht erzielt. Bitte starten Sie den Vorgang erneut mit einer neuen Folie. 2. Halten Sie die Sicherheitstasten gedrückt, bis die Meldung "Tasten loslassen" angezeigt wird. 3. Entfernen Sie das Hindernis, damit die Modellstützplatte die hintere Endposition erreichen kann und die Sensorfunktion gewährleistet ist. Bitte starten Sie den Vorgang erneut mit einer neuen Folie. |
| Error 007 | CMOS-Batteriespannung ist niedrig. | Die Batteriespannung liegt unter 2,8 V. | Tauschen Sie die Knopfzelle CR2032 aus. (Wahrscheinlich REM gelöscht) Bitte kontaktieren Sie den SCHEU-DENTAL Service. |
| Error 008 | Gebrauchter Strip | QR-Code des Strips wurde bereits verwendet. | Benutzen Sie einen neuen Strip. |
| Error 009 | Ungültiger Strip | QR-Code des Strips entspricht nicht den Vorgaben. | Benutzen Sie einen Strip mit gültigem QR-Code. |
| Error 010 | SD-Kartenfehler | Die SD-Karte konnte nicht gelesen werden. | Tauschen Sie die SD-Karte aus. Bitte kontaktieren Sie den SCHEU-DENTAL Service. |
| Error 011 | USB-Anschluss Fehler | 1. USB-Stick nicht geeignet 2. USB-Stick defekt oder voll | 1. Verwenden Sie den Schlüssel USB. 2. Der USB-Stick muss FAT 32 formatiert sein. |
| Error 012 | Sicherheitstasten gedrückt | Die Sicherheitstasten sind „gedrückt“ - obwohl sie nicht gedrückt sein sollten. | Drücken Sie nicht unnötig die Sicherheitstasten - prüfen Sie, ob die Taster frei gängig sind und sich nicht evtl. verklemt haben! |
| Error 013 | Modellstützplatten nicht in Endposition während des Strahlertests. | Während des Strahlertests wurde die Modellstützplatte bewegt und der Endsensor ist nicht aktiv. | Starten Sie den Strahlertest erneut und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. |
| Error 014 | Sensoren erkennen den Folientray nicht (links und/ oder rechts). | Während des Beheizens der Folie sind die Sensoren am Folientray nicht aktiv. Evtl. wurde das Folientray bewegt. | Folientray nach dem Einschieben zum Heizen nicht bewegen. |
| Error 015 | Interner Diagnosecode (nicht im Benutzerinterface sichtbar) | Systeminterne Prozessinformation | Keine Maßnahmen erforderlich, wird ausschließlich zu Service- und Analyse Zwecken verwendet |
| Error 016 | Nach dem Heizen, während die Modellstützplatte nach hinten geschoben wird (noch nicht im Endanschlag), erkennen die Sensoren des Folientrays das Tray nicht mehr. | Sensoren am Folientray nicht aktiv. Folientray wurde bewegt oder die Führungsplatte ist gebrochen. | Kontrollieren Sie, ob die Magnete links und rechts im Folientray vorhanden sind und ob die Sensoren schalten -> I/O-Monitor unter Wartung. "Foil Left / Foil Right" 1=aktiv / 0=inaktiv Evtl. Führungsplatte tauschen. |
| Error 017 | Hintere Endlage der Modellstützplatte wird nicht gehalten. | Modellstützplatte wurde in Endlage gebracht, hat dann die Endlage aber verloren. Vielleicht wurde die Platte wieder nach vorne gezogen oder der erforderliche Halt durch die federnden Druckstücke ist zu gering. | "Kontrollieren Sie, ob die Modellstützplatte einwandfrei läuft. Der Sensor kann im I/O-Monitor unter Wartung getestet werden. "Switch Back" 1=aktiv / 0=inaktiv Evtl. Austausch der federnden Druckstücke notwendig. |
| Error 018 | Sensoren erkennen den Folientray nicht (links und/ oder rechts) - Innerhalb der 5 Sek. beim Beheizen, wenn die Modellstützplatte nach hinten zum Endanschlag geschoben wird. | Sensoren am Folientray nicht aktiv. Folientray bewegt, oder Führungsplatte gebrochen. | Kontrollieren Sie, ob die Magnete links und rechts im Folientray vorhanden sind und ob die Sensoren schalten -> I/O-Monitor unter Wartung. "Foil Left / Foil Right" 1=aktiv / 0=inaktiv Evtl. Führungsplatte tauschen. |
| Error 019 | Modellstützplatten nicht in Endposition während die Sicherheitstasten gedrückt sind und die Druckkammern nach unten fahren. | Modellstützplatte wurde in Endlage gebracht, hat dann die Endlage aber verloren. Vielleicht wurde die Platte wieder nach vorne gezogen oder der erforderliche Halt durch die federnden Druckstücke ist zu gering. | Kontrollieren Sie, ob die Modellstützplatte einwandfrei läuft. Der Sensor kann im I/O-Monitor unter Wartung getestet werden. "Switch Back" 1=aktiv / 0=inaktiv Evtl. Austausch der federnden Druckstücke notwendig. |

Haben Sie ein Problem mit dem Gerät, welches hier nicht aufgeführt ist? Wenden Sie sich gerne an das Team von SCHEU-DENTAL.

Garantie

DE Garantiebedingungen für Geräte der Firma SCHEU-DENTAL GmbH

Eine Garantieleistung seitens SCHEU-DENTAL besteht nicht:

- bei Eigenreparatur durch den Käufer oder nicht autorisiertes Personal
- bei Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung
- bei Missachtung der Bedienungs-, Reinigungs- und Wartungsvorschriften
- bei unsachgemäßem Anschluss oder fehlerhafter Installation
- bei höherer Gewalt oder sonstigen äußeren Einflüssen
- wenn Änderungen an den Geräten vorgenommen wurden
- bei Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller
- bei alterungsbedingten Abnutzungserscheinungen, welche nicht die wesentlichen Gerätefunktionen beeinflussen
- bei unsachgemäßer Handhabung durch Verwendung von Folien, die nicht von SCHEU-DENTAL stammen.

Die Inanspruchnahme der Garantieleistungen hat weder die Verlängerung noch einen Neustart der Garantielaufzeit zur Folge. Bei unberechtigter Beanspruchung des Kundendienstes werden Ihnen die hierfür entstandenen Kosten in Rechnung gestellt.



EG - Konformitätserklärung

Name und Anschrift des Herstellers:

SCHEU-DENTAL GmbH
Am Burgberg 20
58642 Iserlohn
Telefon: 02374 / 9288-0
Telefax: 02374 / 9288-90

Wir erklären hiermit, dass das:

Gerät zur Anwendung in der dentalen Tiefziehtechnik

Typ:

BIOSTAR®
/// ALIGNER

Art.-Nr. 3030.1

Technische Daten:

| | |
|------------------------|---------------------|
| Spannung | 95 - 230 V 50/60 Hz |
| Leistung | max. 1450 W |
| Arbeitsdruck | 4 bar / 58 psi |
| L x B x H | 62 x 34 x 55 cm |
| Brutto-/ Netto-Gewicht | 62 kg / 56 kg |

den einschlägigen Bestimmungen der nachstehenden Richtlinien entspricht:

Niederspannungsrichtlinie 2014 / 35 / EU
EMV-Richtlinie 2014 / 30 / EU
RoHS-Richtlinie 2011 / 65 / EU
Maschinenrichtlinie 2006 / 42 / EG

Geräteprüfungen entsprechend:

DIN VDE 0411-1 / EN 61010-1 / IEC 61010-1

Diese Konformitätserklärung gilt bis auf Widerruf.

Iserlohn, 16.04.2024

Andreas Faber
Leiter Qualitätsmanagement / Regulatory Affairs
Verantwortliche Person für die Einhaltung der Regulierungsvorschriften (VP)

D-BIOSTAR_4-Aligner_rev_0_16_24

SCHEU-DENTAL GmbH Am Burgberg 20 Postfach 7562 phone 02374 9288-0 Geschäftsführer: CEO Albert Sterkenburg HRB Iserlohn 2371
www.scheu-dental.com 58642 Iserlohn 58613 Iserlohn fax 02374 9288-90 CFO Rüdiger Schmidt WEEE-Reg.-Nr.: DE 52399144



SCHEU-DENTAL GmbH

www.scheu-dental.com

phone +49 2374 9288-0

fax +49 2374 9288-90

Am Burgberg 20

58642 Iserlohn · Deutschland